



20. Jahresbericht - Vereinsjahr 2017

Einleitung

Im Sinne der Statuten und des Leistungsauftrages der Gemeinde ist es Aufgabe der Vereinigung, das Ortsmuseums zu führen sowie die ortsgeschichtlichen Sammlung zu pflegen, zu betreuen und zu verwalten. Die Vereinigung legt Wert darauf, den Besucherinnen und Besuchern ein vielseitiges Museumsleben zu bieten. Die Zusammenarbeit mit der Dorfchronik/Chronikstube funktioniert ausgezeichnet und hat sich in dieser Form bewährt.

Museum

Seit der Eröffnung des Museums im Herbst 2005 fanden 47 Wechselausstellungen statt. Das Museum steht jeden Samstag von 14 – 17 Uhr zum freien Besuche offen, nur unterbrochen durch die Sommerferien und die Winterpause. Die diesjährigen Ausstellungen erfreuten sich eines guten Besuchs. Wie üblich profitierte die Herbstausstellung vom Spycher-Fäscht und dem Neuzuzügeranlass. Für 2018 sind wieder drei Wechselausstellungen sowie eine Buchvernissage mit separater Ausstellung vorgesehen.

Besucherstatistik

Aus dem Gästebuch ergibt sich für 2017 folgende Besucherstatistik:

Anlass	Total	Kinder.	Erwachs.	Auswärt.	Einheim.
Schweizer Spielwaren 25.02 – 27.05.17	306	38	268	100	206
100 Jahre Kindergarten 10.06. – 21.10.17	499	62	437	124	375
Weihnachtsausstellung 04.11. – 16.12.17	277	23	254	59	218
Besuchstage ohne Wechselausstellung	44	35	9	5	39
Besuchstotal 2017	1'126	158	968	288	838

1'082 Personen (96,0%) besuchten die Wechselausstellungen und 44 Personen (4,0%) das Museum in den Zwischenzeiten; 158 (14,0%) waren Kinder und 968 (86,0%) Erwachsene. 838 (74,5%) Personen waren Einheimische und 288 (25,5%) auswärtige Besucherinnen und Besucher. Die Besucherzahlen waren in den Vorjahren folgende: 2016: **1'013**, 2015: **1'008**, 2014: **1'443**, 2013: **1'837**, 2012: **1'110**, 2011: **1348**, 2010: **1'204**, 2009: **1'418**, 2008: **1'234**, 2007: **1'252** und 2006: **1'719**.

Finanzen

Die Rechnung 2017 weist Einnahmen von CHF 24'913.30 und Ausgaben von CHF 24'596.90 aus. Sie schliesst mit einem Gewinn von CHF 316.40 ab. Ende 2017 verfügt die Vereinigung über ein Vermögen von CHF 81'505.30. In der Rechnung nicht enthalten sind die Mietkosten für das Museum Altweg 9 und das Lager an der Seestrasse 53; sie werden in der Rechnung der Politischen Gemeinde ausgewiesen. Der Vorstand bedankt sich bei allen Spenderinnen und Spendern für ihre finanzielle Unterstützung.

Werbung - Website

Das Ortsmuseum erscheint auf der Website der Gemeinde unter: [www.Oberrieden.ch/Gemeinde/Freizeit & Kultur/Ortsmuseum](http://www.Oberrieden.ch/Gemeinde/Freizeit_&_Kultur/Ortsmuseum). Die Aktivitäten und Veranstaltungen sind im Veranstaltungskalender der Gemeinde aufgeführt. Für jede Ausstellung und Aktivität wird ein Flyer versandt. Zudem wird mit Inseraten, Eingesandten und Hinweisen in den Agenden der Lokalzeitungen auf die Veranstaltungen hingewiesen. Plakate und „Kundenstopper“ sind zusätzlich Werbeträger. Wirkungsvoll ist immer auch die Mund zu Mundwerbung.

Kalender

Der Bildkalender 2017, gestaltet von Werner Waldmeier, enthält interessante Fotos von alt Oberrieden. Sie zeigen, wie sich unsere Gemeinde im Verlaufe der Zeit entwickelt und verändert hat. Für Druck und Gestaltung ist der Seewolken Druck & Verlag zuständig. Verkaufsstellen sind Gemeinde (Einwohnerkontrolle), Museum und Dorfchronik/Chronikstube. Die Herausgabe des Kalenders ermöglichen insbesondere die Inserenten mit ihren Annoncen, wofür an dieser Stelle der beste Dank ausgesprochen wird. Erfreulich gefragt ist auch der neue Kalender für das Jahr 2018.

Spycher-Wy

Der museumseigene "Spycher Wy", Clevner rot und Sauvignon blanc, wird an den Vernissagen und Finissagen der Ausstellungen und an der GV ausgeschenkt. Der Museumswein eignet sich ausgezeichnet für Geschenkzwecke und als spezieller Gruss aus Oberrieden. Er kann im Museum gekauft werden.

Ausstellungen

im Museum Altweg 9

25. Februar bis
27. Mai

Schweizer Spielwaren

Die Ausstellung, gestaltet von Ewald Schuler, Pegasus Small World und Ruth Holzer, Spielzeugmuseum Franz Carl Weber Zürich, gab einen Überblick über die Schweizer Spielzeugfabrikation der letzten hundertzehn Jahre. In dieser Zeit hatte eine Vielzahl von Spielzeugmachern und Fabrikanten ein reichhaltiges Angebot an guten Spielsachen entwickelt. Schweizer Spielzeug zeichnete sich durch Qualität und Originalität aus. Die Ausstellung erinnerte die ältere Generation an ihre Jugendzeit. Die jüngere Generation staunte über die Spielzeuge, mit denen ihre Eltern und Grosseltern dereinst gespielt hatten.

10. Juni bis
21. Oktober

100 Jahre Kindergarten Oberrieden

Die Ausstellung gab Einblick in die Geschichte des ersten Kindergartens in Oberrieden an der Alten Landstrasse und zeigte den Wandel des Kindergartenlebens zur damaligen bis zur heutigen Zeit. Viele Fotos aus früheren Kindergartenzeiten riefen Erinnerungen an früher wach. Ehemalige Kindergärtnerinnen waren oft anwesend und wussten spannende Episoden aus ihrer Aktivzeit zu erzählen. Ein Teil der ersten Ausstellung „Schweizer Spielwaren“, die im oberen Stock weiterbestehen blieb, passte wunderbar zur Kindergartenausstellung und ergänzte diese ausgezeichnet. Die Ausstellung war zudem Teil der Feierlichkeiten der Schule zum Kindergarten- und Schulhaus Pünt-Jubiläum.

04. November bis
16. Dezember

Advent, Advent....

Die Weihnachtsausstellung war dieses Jahr dem Thema „Advent, Advent....“ gewidmet. Ewald Schuler's vielseitige Ausstellung im oberen Stock mit Krippen aus aller Welt fand grosse Beachtung. Informationstafeln wiesen auf die Entstehung der Krippen hin. Es waren Krippen aus Holz, Papier, Keramik, Porzellan usw. zu sehen, echte Kunstwerke! - Der kleine Weihnachtsmarkt im unteren Raum war gediegen gestaltet und lud zum emsigen Kaufen ein. Die Weihnachtsausstellung war wie in den letzten Jahren wieder ein feierlicher Abschluss der Ausstellungsaison 2017.

Wechsausstellung in der Vitrine im Foyer zur Pünthalle

Aus Anlass des 50jährigen Bestehens der Schulanlage Pünt gestalten Werner Waldmeier und Anja Huber die neue Wechsausstellung „50 Jahre Schulhaus Pünt“. Oberrieden verfügte damit über ein neues Primarschulhaus, eine Mehrzweckhalle, einen speziellen Singsaal und ein Lehrschwimmbecken. Die Ausstellung gibt einen interessanten

Einblick in das grosse Bauwerk, sie wird auch in den kommenden Jahren noch zu besichtigen sein.

Veranstaltungen

Samstag, 2. Januar

der Vereinigung

Neujahrs-Apéro der Gemeinde

Die Vereinigung konnte sich am Neujahrs-Apéro der Gemeinde mit dem Verkauf des Kalenders 2017 präsentieren. Der Kalender findet an diesem, von der Bevölkerung geschätzten Gemeindegottesdienst interessierte Käuferinnen und Käufer.

Donnerstag, 26. Januar

Generalversammlung 2017

46 Personen wohnten der 19. GV der Vereinigung in der GAWO bei. Die Versammlung verlief gewohnt speditiv. Alle Geschäfte fanden die Zustimmung der Anwesenden. – Im kulturellen Teil würdigten Markus Stauffer und Aldo Semadeni das langjährige und engagierte Wirken des im Herbst 2016 verstorbenen Fredi Stünzi, unser genialer Reiseorganisator, Reiseleiter, verdienstvolles Vorstandsmitglied und unvergesslichen Festwirt am Spycher-Fäscht. Der abschliessende Imbiss, die angeregten Gespräche und das gemütliche Ambiente sorgten für einen harmonischen Ausklang der GV.

Samstag, 15. April

Eiertütschen im Museum

Das Eiertütschen am Ostersonntag war eine grosse Attraktion. In der Wiese unterhalb des Spychers präsentierten sich ein stolzer Hahn und zwei prächtige Hühner. In der „Götschistube“ waren 10 frisch geschlüpfte Küken zu bewundern und in einem Gehege am Boden vier von einer Henne ausgebrütete Küken. Nebst farbenfrohen Ostereiern wurden die Besucherinnen und Besucher mit Käse und Trockenfleisch verwöhnt. Mit über 80 Personen war der Anlass ausgezeichnet besucht.

Samstag, 29. April

Ausflug nach Benken SG mit Museumsbesuch

Der Halbtages-Ausflug nach Benken mit Besuch des Bäckereimuseums war ein durchschlagender Erfolg. Über 50 Mitglieder nahmen daran teil und waren vom Gesehen und Gehörten begeistert. Die kurze Reise mit modernem Reisecar war angenehm. Wetter und Temperatur stimmten. In Benken wurde die Reisegesellschaft herzlich empfangen und vom Museumsbesitzer mit Witz und Humor persönlich durchs Museum geführt. Man konnte sich an den Ausstellungsgegenständen kaum satt sehen. Ein Apéro riche sorgte anschliessend für eine gemütliche Stimmung. Gegen 17.30 Uhr machte sich die Reisegesellschaft glücklich und zufrieden auf die Heimfahrt.

Samstag, 16. September

Neuzuzügeranlass 2017

Gegen 60 Neuzugezogene hatten sich für den Anlass angemeldet, über 40 nahmen am Spaziergang teil und besuchten das Ortsmuseum, begleitet von den Behördenvertretern. Während der Präsident einen kurzen Überblick übers Museum und den Spycher gab, informierte Anja Huber über die Dorfchronik und die Chronikstube. Im Museum führte Beatrice Schicker die Neuzugezogenen durch die Ausstellungsräume. Die neuen Oberriednerinnen und Oberriedner zeigten sich sehr interessiert und kündigten an, wieder zu kommen.

Samstag, 23. September

Spycher-Fäscht 2017

Ein prächtiger, sonniger Herbsttag bildete einen Bilderbuchrahmen für das Spycher-Fäscht 2017. Achtzehn Stände säumten den Länzweg. Das Warenangebot war vielfältig und sorgte für einen allgemein guten Verkauf. Die Bilderausstellung von Maya Agustoni im Spycher erfreute sich eines regen Besuchs. Zahlreiche Kinder übten sich im Waschaus unter Anleitung der Sternen-Apotheke in der Herstellung von Sprudelwasser. Viele Leute interessierten sich für die Ausstellungen

„100 Jahre Kindergarten Oberrieden“ und „Schweizer Spielwaren“ im Museum und besuchten die Wein-Degustation von Familie Rubeli im Museumskeller. Die Festwirtschaft, erstmals unter Leitung von Christin Leo-Schicker, meldete einen ausgezeichneten Umsatz. Die Zusammenarbeit aller Bereiche war optimal. Man spürte: Routinierte Kräfte waren an der Arbeit. Das Spycher-Fäscht ist fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders von Oberrieden und erfreut sich grosser Beliebtheit.

Samstag, 23. September

Heimatkundlicher Spaziergang

Der heimatkundliche Spaziergang mit Dorfchronist Werner Waldmeier führte von der Brugg über die Hueb, den Spielhof und das Dörfli zum Spycher und endete mit einem willkommenen Apéro im Museum. Heimatkundliche Dorfrundgänge sind stets sehr gefragt.

Freitag, 6. Oktober

MuseumsNacht 2017

An der MuseumsNacht 2017 beteiligten sich die folgenden Museen: Ortsmuseum Richterswil, Historische Gesellschaft Wädenswil, Weinbaumuseum, Stiftung Wildnispark, Johanna-Spyri-Museum, Bergwerk Käpfnach, Turmausstellung kath. Pfarrei Horgen, Wohn- und Porzellanmuseum Horgen, Ortsmuseen Sust Horgen, Oberrieden und Thalwil. Leider war der Besuch in unserem Museum eher bescheiden. Der Termin im Bereiche der Herbstferien ist für Oberrieden nicht glücklich gewählt. Der Vorstand überlegt sich eine Beteiligung im Jahre 2020.

Samstag, 2. Dezember

Weihnachtsapéro 2017

Der Weihnachtsapéro mit Glühwein und Weihnachtsgebäck ist zu einer beliebten Tradition geworden. Das Museum wurde für diesen Anlass besonders schön, festlich und feierlich geschmückt. Die vielen Besucherinnen und Besucher genossen den vorweihnachtlichen Nachmittag im Museum.

Allgemeines

muse-um-zürich

der Vereinigung

Die Mitgliedschaft im Netzwerk „muse-um-zürich“ sowie im Verband der Museen der Schweiz (VMS). vermittelt immer wieder neue Ideen und Möglichkeiten zur Attraktivitätssteigerung der Museen.

Mitglieder

Im Berichtsjahr waren 6 Eintritte und 12 Austritte zu verzeichnen. Ende 2017 gehörten der Vereinigung 392 Mitglieder an (Vorjahr 398). Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

Vorstand

An sechs Sitzungen behandelte der Vorstand die laufenden Geschäfte und erledigte die ihm von der GV übertragenen Aufgaben. Die Verbindung zum Gemeinderat, in dessen Namen die Vereinigung mit einem Leistungsauftrag das Museum führt und die ortsgeschichtliche Sammlung betreut, nimmt Gemeindepräsident Martin Arnold wahr.

Arbeitsgruppen

Die Betreuung des Museums, die Aufsicht und die Pflege der ortsgeschichtlichen Gegenstände liegen in der Verantwortung des Vorstandes sowie von Arbeitsgruppen. Für das *Spycher-Fäscht* ist ein OK zuständig, dem zahlreiche Helferinnen und Helfer zur Seite stehen. Alle Arbeiten werden freiwillig und ehrenamtlich ausgeführt. Ab 2018 wird eine spezielle Arbeitsgruppe für die Wechselausstellungen zuständig sein. Der Vorstand dankt allen Beteiligten für ihren Einsatz ganz herzlich.

Oberrieden, 10. Januar 2018

Im Namen des Vorstandes
Ernst Kleiner, Präsident VOO